



## Die Vision, per Knopfdruck Geld zu verdienen

Pressmind – eine Schmallenberger Erfolgsgeschichte



Kerstin Thielemeier



Heidi Bucker

*Unter der Rubrik „Das kommt aus Schmallenberg“ stellt die Wirtschaftsförderung Schmallenberg Unternehmen Zukunft (SUZ) interessante Unternehmensgeschichten und -entwicklungen aus Schmallenberg vor. Die beiden Wirtschaftsförderinnen Carolin Bille und Maria Hoffmann sind vom starken Wirtschaftsstandort Schmallenberg jedes Mal aufs Neue begeistert; die Erfolgsgeschichten der hiesigen Firmen beweisen es immer wieder.*

„Das kommt aus Schmallenberg“ – die Pressmind GmbH stellt sich vor:

Als sie noch in der Ausbildung waren, haben beide davon geträumt, unkompliziert und schnell Geld zu verdienen:

„Ich habe mir gewünscht, einfach auf einen Buzzer zu drücken und im Handumdrehen Geld zu verdienen“, schmunzelt Sebastian Schulte. Die beiden Mediengestalter Sebastian Schulte (39 Jahre) und Ralf Segref (42 Jahre) hätten damals sicherlich nicht gedacht, dass diese Vision einmal Wirklichkeit würde. Heute sind sie Ge-



schaftsführer der Pressmind GmbH in Schmallenberg. Als Prozessoptimierer haben sie hart daran gearbeitet, ein Programm zu entwickeln, das im Speziellen die Reisebranche revolutionieren sollte. Angefangen hat alles bei der Firma Bräutigam am gleichen Standort in Schmallenberg. Hier wurden und werden Kataloge und Medien für Reiseveranstalter erstellt. „Somit waren die besonderen Anforderungen der Touristikbranche seit Jahrzehnten bekannt“, erzählt Ralf Segref. Unter anderem ein umfangreiches touristisches Bildarchiv, das über die Jahre gewachsen ist, hat die Digitalisierung des Unternehmens, das bereits 1938 gegründet wurde, vorangetrieben. Und dann kam das Jahr der heutigen Firmeninhaber.

**„Wir waren ein klassisches Startup-Gründer-Team.“**

„2011 haben wir uns ‚ausgeklinkt‘ und die Firma Pressmind GmbH gegründet“, erinnern sich die beiden. „Es war damals eine harte Zeit; wir haben Tag und Nacht programmiert. Unser



Ziel, die Katalogproduktion und die damit verbundenen Prozesse zu automatisieren, war nicht leicht zu erreichen. Denn zunächst musste unser Kern, das pressmind® PIM, entwickelt werden. PIM-Systeme sind umfangreiche Softwarelösungen zur Verwaltung von Produktdaten. Erst danach konnten wir die Module, wie die Automatisierung von Katalogen oder die Anbindung von Reisen an verschiedene Vertriebssysteme, obendrauf setzen. Wir waren ein klassisches Startup. Tag und Nacht am Tüfteln. Keine Kunden, keine Umsätze, keine Zeit und natürlich auch kaum Geld“, so Sebastian Schulte. Nach Fertigstellung der gleichnamigen Software pressmind® in der Version 1.0 im Jahre 2012 hat sich dies, mit der Firma Bräutigam im Rücken, tatsächlich schnell geändert. Kunden aus der Reisebranche erkannten die Effizienz des Programms und nutzten es zunächst für die klassische Katalogproduktion. Mittlerweile ist die Anwendung stark gewachsen und bietet vielfältige Möglichkeiten zur Prozessautomatisierung, die auch die digitalen Vertriebswege wie Onlineportale und Buchungsplattformen bestmöglich integrieren. Die Software ist heute bei fast jedem Reiseveranstalter im Einsatz und wird zur Vermarktung von Reisen im digitalen, aber auch im stationären Vertrieb verwendet.

## Pressmind ist heute Marktführer in Deutschland

„Das Geniale dabei ist, dass die pressmind® Software mehrere Kanäle bedienen kann, aber dafür nur ein Werkzeugkasten benötigt wird“, versucht Ralf Segref die brillante Erfindung kurz zu beschreiben. „Ich glaube, wir beide werden nie vergessen, wie damals plötzlich alles gewachsen ist. Wir mussten Mitarbeiter einstellen, brauchten mehr Platz, und somit war der Standortwechsel nach Schmallenberg zurück zu Bräutigam mehr als genial“, erinnern sich die Schmallenberger Schulte und Segref, die mittlerweile beide Familienväter sind.

Obwohl die Profi-Software pressmind® heute Marktführer in Deutschland ist, sind die beiden IT-Profis auf dem Teppich geblieben. „Wir sind Teamplayer, immer schon gewesen, und das betrifft unsere Mitarbeiter genauso wie unsere

*Unter dem Titel „Das kommt aus Schmallenberg“ präsentiert das WOLL-Magazin auf Initiative von Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V. Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel und dem Dienstleistungsgewerbe in der Stadt Schmallenberg. In dieser Ausgabe wird das Unternehmen Pressmind GmbH vorgestellt.*

Kunden“, sind sich die Pressmind-Geschäftsführer einig. Kundennähe durch Unterstützung und Beratung ist im Unternehmen eine Selbstverständlichkeit. Der Austausch unter den Kolleginnen und Kollegen wird trotz Homeoffice gelebt. Und das alles immer prozessoptimiert, mit viel Spaß und neuen Ideen.

Auf 1.000 Quadratmetern Bürofläche sind heute über 50 Mitarbeiter im Unternehmen tätig. Die Auftragslage ist so gut, dass weitere Stellen besetzt werden können: „Es ist nicht einfach, Fachkräfte in Schmallenberg zu akquirieren. Heute ist der Platz da, wir haben unzählige Kunden und die Aufträge gehen durch die Decke. Uns fehlen nur die Leute!“, zeigen Sebastian Schulte und Ralf Segref auf.

Das derzeitige Mitarbeiter-Team ist jung, qualifiziert und hochmotiviert. Es besteht aus Mediengestaltern, Anwendungsentwicklern, Fachinformatikern, Web-Entwicklern sowie Projektmanagern. Gut zu wissen: Die Pressmind GmbH ist gleich zweimal von dem unabhängigen Institut „Great Place to Work® Deutschland“ als einer der besten Arbeitgeber ausgezeichnet worden. Das Unternehmen erhielt die Auszeichnungen in den Kategorien „Beste Arbeitgeber in NRW 2019“ und „Beste Arbeitgeber in der IT- und Kommunikationsbranche (ITK) 2019“.

Fazit: Wirft man heute, über 20 Jahre später, einen Blick auf die damalige Vision, per Knopfdruck Geld zu verdienen, stellt man fest: Es ist genauso gekommen.

